

Aktuell

Pro Bahn Sektion Zürich

(07.10.2018)

Es ist vollbracht, jedenfalls fast

Nach grossem Anlauf geht im Zürcher Tösstal ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung.

Die S26 wird ab dem kommenden Fahrplanwechsel vom 9. Dezember im exakten Halbstundentakt zwischen Winterthur und Bauma verkehren. Zu den Hauptverkehrszeiten wird neu die S11 zwischen Wila und Zürich fahren. Gleichzeitig wird so auch die S12 ab und nach Winterthur entlastet.



Bild: Thierry Rigling



Bild: Thierry Rigling (Bildbeschreibung unten)

Grund genug um am Samstag, dem 22. September 2018 in Rikon (Gemeinde Zell) ein Volksfest durchzuführen. Gemeinde, Dorfvereine und Partner SBB haben zusammengespant und hunderte kamen an den Bahnhof. Angesagt war eine Zugstaufe. Der brandneue RABe 511 067 wurde auf den Namen Zell getauft. Anschliessend stand eine Rundfahrt auf dem Programm. Winterthur–Bülach–Schaffhausen und zurück via Andelfingen. Grosser Bahnhof für Rikon, denn im Vorfeld war auch seine Heiligkeit, der Dalai Lama auf Besuch. In Rikon steht seit 1968 das erste tibetisch – buddhistische Kloster ausserhalb Asiens. Die Gebrüder Kuhn steuerten damals das benötigte Grundstück bei und gaben den tibetischen Flüchtlingen eine Arbeit und Obdach.

Nach vielen Jahren kommen wieder Doppelstockzüge ins Tösstal. Seinerzeit, als die Tösstalbahn noch eine Privatbahn war, verkehrten versuchsweise zweistöckige Wagen. Bereits 1882 wurden diese jedoch wieder zu Einstöckwagen umgebaut.

Aufgrund einer Einsprache und der Uneinigkeit der zuständigen Behörden kann in Tann–Dürnten der Bahnhof nicht termingerech auf zwei Spuren ausgebaut werden. Daher endet der durchgehende Halbstundentakt in Bauma. Dieser Wermuthstropfen bleibt bestehen. Aber: Die Ungereimtheiten konnten zwischenzeitlich bereinigt werden und wenn alles planmässig vorangeht, kann sich auf Dezember 2019 auch das obere Tösstal auf einen Halbstundentakt freuen.

Die jahrelange Warterei und die Bemühungen im Tösstal werden sich also auszahlen.

Anders am rechten Zürichseeufer: Ab Mitte 2019 wird die S20 ein wenig Entlastung bringen. Doch eine durchgehende Doppelspur scheint da einstweilen noch ein Wunschtraum zu bleiben.

Bildbeschreibung:

Regierungsrätin und Verkehrsministerin des Kt. Zürich: Carmen Walker Späh
Ehemaliger Gemeindepräsident von Zell und Initiator des Festes: Martin Lüdlin
(Text: U.Schaffer, 06.10.2018)